

---

## Paris 2018: Neuer Einstieg bei AMG mit 306 PS

Mercedes-AMG stellt auf dem Pariser Autosalon (2.–14.10.2018) als neues Einstiegsmodell den A 35 4Matic vor. Die Limousine wird von einem neu entwickelten Vier-Zylinder-Twin-Scroll-Turbomotor mit zwei Litern Hubraum und 306 PS (225 kW) Leistung angetrieben. Das Allradauto sprintet in 4,7 Sekunden von null auf 100 km/h. Die Höchstgeschwindigkeit ist auf politisch korrekte 250 km/h eingedämmt. Das maximale Drehmoment von 400 Newtonmetern liegt ab 3000 Umdrehungen in der Minute an.

Gezielte Versteifungen bilden die Basis für präzises Einlenkverhalten sowie die Spur- und Sturzstabilität auch bei forciertem Einsatz. Ein so genanntes „Schubfeld“, eine verschraubte Aluminiumplatte unter dem Motor, erhöht die Torsionssteifigkeit des Vorderwagens. Zwei zusätzliche Diagonalstreben vorn am Unterboden reduzieren ebenfalls die Verwindung und erhöhen die Steifigkeit.

Geschaltet wird über ein Sieben-Gang-Doppelkupplungsgetriebe mit Race-Start-Funktion. Das Spektrum des Allradantriebs reicht vom reinen Frontantrieb bis zu einem Verhältnis von 50 zu 50 Prozent auf Vorder- und Hinterachse. Fünf Fahrprogramme garantieren eine große Spreizung der Leistungsentfaltung. Neu ist der Modus „Glätte“ für rutschigen Untergrund. Das „Individual“-Fahrprogramm bietet die Möglichkeit, die einzelnen Parameter nach den persönlichen Vorlieben auszuwählen und abzuspeichern. Außerdem steht hier in den Antriebseinstellungen „Reduced“ und „Moderate“ auch die Segelfunktion zur Verfügung.

Mit der optionalen adaptiven Verstelldämpfung kann der Fahrer außerdem zwischen drei unterschiedlichen Fahrwerkregelungen wählen. Das Spektrum reicht von komfortbetont bis sportlich. Das System arbeitet vollautomatisch und passt die Dämpfungskraft je nach Fahrsituation an jedem Rad dem Straßen- und Fahrzustand an. Die Hochleistungs-Bremsanlage entspricht in ihrer Dimensionierung dem bekannten A 45 4Matic. An der Vorderachse kommen neu entwickelte 4-Kolben-Monoblock-Festsättel und 350 Millimeter große Bremsscheiben zum Einsatz, an der Hinterachse 1-Kolben-Faustsättel und 330 Millimeter große Bremsscheiben. Die Scheiben sind innen belüftet und gelocht, um die Wärme besser abzuleiten und Bremsfading auch bei extremem Einsatz zu verhindern. Die silber lackierten Bremssättel tragen einen schwarzen AMG-Schriftzug.

Optische Erkennungszeichen an der Front sind der Kühlergrill mit Doppellamelle, die Frontschürze mit Flics an den Lufteinlässen, ein Frontsplitter und Zierelemente in Silberchrom auf den Lamellen in den äußeren Lufteinlässen. In der Seitenansicht fallen die aerodynamisch optimierten 18-Zoll-Leichtmetallräder und die Seitenschwellerverkleidungen auf. Die Rückansicht wird von der Heckschürze mit neuem Diffusoreinsatz, der Abrisskante am Dach und den zwei runden Endrohrblenden dominiert. Die Abgasanlage verfügt serienmäßig über eine automatisch gesteuerte Abgasklappe. Je nach gewähltem Fahrprogramm variiert der Klang. Das Interieur verfügt über Sitzbezüge in Ledernachbildung mit Mikrofaser in Schwarz mit roter Kontrastnaht und roten Gurten oder Ledernachbildung in Schwarz und Digitalgrau. Ein roter Keder am Mikrofaser-Zierelement und die Lüftungsdüsen mit rotem Ring setzen weitere Akzente.

Das Multimediasystem MBUX löst auch im neuen A 35 4Matic die bisherigen Comand-Systeme ab und ist auf Wunsch auch mit Renndatenerfassung belegbar. Optisch verschmelzen die beiden Displays unter einem gemeinsamen Deckglas zu einem Widescreen-Cockpit. Beim Kombiinstrument kann der Kunde zwischen drei Anzeigestilen wechseln. Die AMG-spezifisch gestaltete Mittelkonsole in Klavierlackoptik mit

---

serienmäßigem Touchpad enthält zusätzliche Schalter, mit denen sich die Funktionen ESP, manueller Getriebemodus und adaptive Verstelldämpfung steuern lassen.

Neu sind die im Lenkradkranz integrierten Touch-Control-Knöpfe. Damit lassen sich die Anzeigen des Kombiinstrumentes und des Multimediasystems durch horizontale und vertikale Wischbewegungen des Fingers auswählen und beliebig positionieren. Auf Wunsch sind weitere Zusatzelemente erhältlich. Diese bestehen aus einem runden Drehregler mit integriertem Display unterhalb der rechten Lenkradspeiche sowie zwei vertikal positionierten, farbigen Display-Tasten mit Schaltern unterhalb der linken Lenkradspeiche. Über den Drehregler lassen sich direkt die Fahrprogramme ansteuern. Das gewählte Fahrprogramm wird über das farbige LCD-Display angezeigt, das direkt in den Drehregler integriert ist. Mit den beiden frei belegbaren Displaytasten und den Zusatzschaltern lassen sich weitere Funktionen griffgünstig realisieren.

Die Verkaufsfreigabe des Mercedes-AMG A 35 4Matic erfolgt im Oktober, die Markteinführung ist im Januar. Den Normverbrauch gibt Mercedes-AMG mit 7,3 bis 7,4 Litern je 100 Kilometer an. (ampnet/jri)

---

## Bilder zum Artikel



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

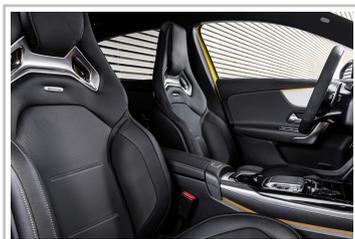
---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler



Mercedes-AMG A 35 4Matic.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Daimler

---